

Neuanfang nach Rehabilitation

Der Wegweiser Berufsumstieg als Tool für das Reha-Management

Das Online-Tool unterstützt Rehabilitanden und Rehabilitandinnen bei der beruflichen Umorientierung. Die Selbstbestimmung wird gestärkt.

Der Wegweiser Berufsumstieg hat einen präventiven Charakter: Er unterstützt Beschäftigte, die aus gesundheitlichen Gründen voraussichtlich nicht bis zum Renteneintrittsalter in ihrem Beruf arbeiten können, bei der beruflichen Umorientierung. Ziel ist es, den Ausstieg in die Arbeitslosigkeit oder Berufsunfähigkeit durch einen frühzeitigen Wechsel in einen anderen, weniger oder anders belastenden Beruf zu verhindern.

Ein neuer Beruf?

Was aber, wenn dieser Berufswechsel plötzlich nach einem Arbeits- oder Wegeunfall oder einer Berufskrankheit erfolgen muss? Welche Berufe stehen nun in dieser neuen gesundheitlichen Situation zur Verfügung? Können die vorhandenen Talente und Potenziale in der Arbeitswelt eingebracht werden?

Antworten auf diese dann meist offenen Fragen liefert der Wegweiser Berufsumstieg. Damit wird dieses „Instrument“ oder „Werkzeug“ zu einem Tool der beruflichen Neuorientierung im Verlauf der Rehabilitation.

Und das Beste daran ist: Dieses Instrument steht im Internet allen Rehabilitanden und Rehabilitandinnen zur Verfüg-

ung und bietet erste Hinweise auf mögliche passende Berufe – anonym, kostenlos und unverbindlich. Gestärkt wird damit nicht zuletzt die Selbstbestimmung der Betroffenen in Bezug auf ihr künftiges Arbeitsleben.

„Ziel ist es, den Ausstieg in die Berufsunfähigkeit durch einen frühzeitigen Wechsel in einen weniger belastenden Beruf zu verhindern.“

Die Berufssuche

Zunächst geht es ganz allgemein um die wichtigsten Eckpunkte der Person: Neben Alter, Region, Geschlecht, Motivation und Schulabschluss werden die bisherigen Berufe und Berufserfahrungen angegeben.

Nun geht es ans Eingemachte: Im nächsten Schritt werden die Merkmale sonstiger Qualifikationen, die Kompetenzen, die Wünsche, die Interessen, die weiteren Arbeitsplatzanforderungen und Daten zur Gesundheit festgelegt.

Wundern Sie sich nicht: Hier werden viele Fragen gestellt. Doch diese sind für die berufliche Zukunft erforderlich: Je mehr Fragen beantwortet werden, desto besser kann das System die passenden Berufe finden. Berücksichtigt werden deshalb berufliche Erfahrungen, Hobbys, mögliche Ehrenämter, Stärken und Schwächen, Präferenzen in puncto Arbeitszeiten, Arbeitsorte und Arbeitsmittel sowie gesundheitliche Leistungsmerkmale und Einschränkungen bei der Berufswahl.

Nun ist er da ... der neue Beruf

Das Ergebnis ist eine Liste der Berufe. Die am besten passenden stehen ganz oben. Die grüne Ampelfarbe signalisiert: Die Merkmale des Berufs passen richtig gut. Die rote Ampelfarbe erscheint, wenn die Qualifikation, Präferenzen oder die Gesundheit nicht zum Beruf passen.

Durch einen Klick auf den jeweiligen Beruf erhält man detaillierte Informationen über diesen Beruf.

Und nun? Möglicherweise wurde der künftige Wunschberuf gefunden. Das ist ein wichtiger Meilenstein für die Zukunft.

Und in Zukunft?

Es gibt bereits Ideen, das derzeitige Tool für die Arbeit im Reha-Management weiterzuentwickeln. Hier soll dann ein einfacher Austausch der Ergebnisse der Versicherten mit dem Reha-Management der gesetzlichen Unfallversicherung erfolgen. Eine Inverssuche soll es künftig leichter machen, einen neuen Beruf zu finden, und die Liste der Berufe wird um die Gruppe der Weiterbildungsberufe erweitert. ●

Autor



Thomas Schramm

DGUV job

E-Mail: thomas.schramm@dguv.de

Abbildung: Screenshot

The screenshot shows a mobile application interface with a status bar at the top (BELL, 4:21 PM, 100% battery). Below the status bar is a legend with three colored boxes: red with a sad face (schlecht), yellow with a neutral face (normal), and green with a happy face (gut / passend). The main content is a table with columns for 'Gesamtergebnis' and 'Ergebnisfilter' (Qualifikation, Präferenzen, Gesundheit). Each row represents a profession with its corresponding result and filter status.

▼ Gesamtergebnis	Ergebnisfilter		
	↕ Qualifikation	↕ Präferenzen	↕ Gesundheit
Fachkraft - Fahrbetrieb (133,26)	😊	😊	😊
Flugdienstberater/-in (110,54)	😊	😊	😊
Bürsten- und Pinselmacher/-in (104,47)	😊	😊	😊
Vorpolierer/-in - Schmuck- und Kleingeräteherstellung (98,0)	😞	😊	😊
Glasapparatebauer/-in (86,77)	😊	😊	😊
Produktprüfer/-in - Textil (76,91)	😊	😊	😊
Feinpolierer/-in (66,04)	😊	😊	😊
Glas- und Porzellanmaler/-in (63,59)	😊	😊	😊
Eisenbahner/-in - Betriebsdienst (60,26)	😊	😊	😊
Figurenkeramformer/-in (45,87)	😊	😊	😊
Polizeivollzugsbeamter/-in (mittlerer Dienst) (44,79)	😊	😊	😊
Binnenschiffer/-in (44,67)	😊	😊	😊
Amtliche/r Fachassistent/-in Fleischkontrolleur (38,52)	😊	😞	😊
Produktgestalter/-in - Textil (36,61)	😊	😊	😊
Technische/-r Produktdesigner/-in (35,61)	😊	😞	😊
Werkgehilfe/-in Schmuckwarenindustrie, Taschen- und Armbanduhren (35,59)	😊	😊	😊
Fachinformatiker/-in (35,15)	😊	😞	😊
Goldschmied/-in (34,45)	😊	😞	😊
Chirurgiemechaniker/-in (34,0)	😊	😞	😊
Edelsteingraveur/-in (33,4)	😊	😊	😊
Beamter/-in - Verfassungsschutz (Mittlerer Dienst) (31,78)	😊	😞	😊
Kaufmann/-frau - Groß- und Außenhandel (31,39)	😊	😊	😊
Berufskraftfahrer/-in (31,12)	😊	😊	😊
Hafenschiffer/-in (30,51)	😊	😊	😊
Edelstahlschleifer/-in (30,4)	😊	😊	😊

Der Wegweiser Berufsumstieg ist ein Online-Tool, das Rehabilitandinnen und Rehabilitanden beim Umstieg in einen anderen, weniger belastenden Beruf hilft.



Weitere Informationen

www.wegweiser-berufsumstieg.de